

Nursing 19 Psychische Gesundheit und Neuropsychologie



- Erkennen von Symptomen bei Schizophrenie, psychotischen Störungen und schwerwiegenden psychischen Erkrankungen
- Kommunizieren Sie effektiv mit Klientinnen und Klienten, die Halluzinationen, Wahnvorstellungen oder Verwirrung erleben.
- Unterstützung von Klientinnen und Klienten mit geistigen Behinderungen und neuroentwicklungsbedingten Störungen (z. B. Rett-Syndrom)
- Schizophrenie, Psychose, Halluzinationen, Wahnvorstellungen, geistige Behinderung, Rett-Syndrom, Krisensignale

| | | | |
|---------------------------------------|----------------------------------|--|--|
| Die Schizophrenie | <i>(schizophrenia)</i> | Die Desorientierung | <i>(disorientation)</i> |
| Die Psychose | <i>(psychosis)</i> | Die Realitätsprüfung | <i>(reality testing)</i> |
| Die Halluzination | <i>(hallucination)</i> | Die Kommunikationsstrategie | <i>(communication strategy)</i> |
| Die Wahnvorstellung | <i>(delusion)</i> | Der Betreuer | <i>(caregiver)</i> |
| Die Intellektuelle Behinderung | <i>(intellectual disability)</i> | Ansprechen auf Medikamente | <i>(response to medication)</i> |
| Das Rett-Syndrom | <i>(Rett syndrome)</i> | Unterstützen (jemanden unterstützen) | <i>(to support (to support someone))</i> |
| Die Therapie | <i>(therapy)</i> | Beruhigen (jemanden beruhigen) | <i>(to calm (to calm someone))</i> |
| Die Notfallversorgung | <i>(emergency care)</i> | Behandeln (eine Erkrankung behandeln) | <i>(to treat (to treat a condition))</i> |
| Die Psychiatrische Aufnahme | <i>(psychiatric admission)</i> | Überwachen (den Zustand überwachen) | <i>(to monitor (to monitor the condition))</i> |
| Die Fremd- und Eigengefährdung | <i>(risk to others and self)</i> | Verwirrt sein | <i>(to be confused)</i> |
| Die Krise | <i>(crisis)</i> | Halluzinieren | <i>(to hallucinate)</i> |
| Das Warnzeichen | <i>(warning sign)</i> | Wahnhaft denken | <i>(to think delusionally)</i> |
| Der Krisenplan | <i>(crisis plan)</i> | | |

1. Exercises

1. Match each word with its definition.

- | | |
|-----------------------------------|---|
| a. Die Schizophrenie | 1. Wahrnehmung ohne äußeren Reiz: etwas sehen, hören oder fühlen, das nicht vorhanden ist |
| b. Die Halluzination | 2. Feste falsche Überzeugung, an der die Person auch bei Gegenbeweisen festhält |
| c. Die Wahnvorstellung | 3. Dauerhafte Einschränkung beim Lernen und Verstehen, die Alltagshilfe erfordert |
| d. Die Intellektuelle Behinderung | 4. Ernsthafte psychische Erkrankung, bei der Denken, Gefühl und Realitätseinstellung gestört sind |
| e. Die Krise | 5. Akute Phase, in der sich der psychische Zustand plötzlich stark verschlechtert |

a-4 b-1 c-2 d-3 e-5

2. Care note: Managing an acute mental health crisis on the ward (Audio available in app)

Fill in the gaps: Medikamentencompliance, Schizophrenie, Gesprächsbereitschaft, ab, Krisenzeichen, Pflegeplan, Halluzinationen, deeskalieren, sichern, Suizidalität

Auf der internistischen Station kommt es immer wieder zu psychischen Krisen. Heute wirkt ein Patient mit _____ plötzlich sehr unruhig. Er sagt, er höre Stimmen und habe starke _____. Die Pflegekraft bleibt ruhig, setzt sich hin und spricht den Patienten langsam und klar an. Sie versucht, die Situation zu _____, und erklärt, dass die Stimmen nicht real sind. Gleichzeitig beurteilt sie, ob ein akutes _____ wie _____ vorliegt.

Die Pflegekraft ruft den diensthabenden Arzt und informiert ihn über die Symptome. Gemeinsam passen sie den _____ an und überprüfen die _____. Außerdem _____ sie den Raum _____, damit der Patient sich nicht verletzt, und bieten zusätzlich _____ an. Wenn sich der Zustand verschlechtert, ist ein Notruf über die Kliniknummer vorbereitet. Das Ziel ist, die akute Krise zu stabilisieren und einen Rückfall in eine schwere Psychose zu verhindern.


On the internal medicine ward, mental health crises occur from time to time. Today a patient with schizophrenia suddenly becomes very agitated. He says he hears voices and is experiencing intense hallucinations. The nurse stays calm, sits down and speaks to the patient slowly and clearly. She tries to de-escalate the situation and explains that the voices are not real. At the same time she assesses whether there are acute crisis signs such as suicidality.

The nurse calls the on duty physician and informs them about the symptoms. Together they adjust the care plan and review medication adherence. They also make the room safe so the patient cannot injure himself and offer to talk with him. If the condition worsens, an emergency call to the hospital's emergency number is ready. The goal is to stabilize the acute crisis and prevent a relapse into a severe psychosis.

1. Welche konkreten Schritte unternimmt die Pflegekraft, um die Situation mit dem Patienten zu beruhigen?

2. Warum ist es wichtig, auf Krisenzeichen wie Suizidalität zu achten, und wie könnte man das im Gespräch vorsichtig ansprechen?

3. Listen to the audio fragment and indicate whether the following statements are true or false.

| | True | False | |
|--|--------------------------|--------------------------|--|
| Die Pflegekraft bleibt ruhig und vermeidet Streit, während sie den Zustand des Patienten überprüft. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |  |
| Der Betreuer wird erst informiert, wenn der Patient aggressiv wird. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Wenn sich der Zustand verschlechtert, plant das Team Notfallversorgung und eventuell eine psychiatrische Aufnahme. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |

4. Read the dialogue and answer the questions

Betreuungskraft: *Guten Abend, Frau Doktor, ich rufe an, weil Herr Klein mit Schizophrenie gerade sehr unruhig ist und ich Krisensignale beobachte.*
(Good evening, doctor. I'm calling because Mr. Klein, who has schizophrenia, is very restless right now and I'm seeing signs of a crisis.)

Diensthabende Psychiaterin: *Was genau beobachten Sie, und gibt es Anzeichen für Selbst- oder Fremdgefährdung?*
(What exactly are you seeing, and are there any signs that he might be a danger to himself or others?)

Betreuungskraft: *Er sagt, er hört Stimmen, die ihm Befehle geben, wirkt stark ängstlich, läuft im Flur auf und ab und lehnt seine Medikation plötzlich ab.*
(He says he hears voices telling him what to do, he looks very scared, he's pacing up and down the corridor, and he has suddenly refused his medication.)

Diensthabende Psychiaterin: *Das klingt nach einer akuten psychotischen Krise mit Halluzinationen, bitte bleiben Sie ruhig bei ihm, sprechen Sie langsam und schaffen Sie eine möglichst sichere Umgebung.*
(That sounds like an acute psychotic episode with hallucinations. Please stay calm with him, speak slowly, and make the environment as safe as possible.)

Betreuungskraft: *Ich versuche, ihn zu beruhigen, erkläre ihm, dass die Stimmen eine Wahrnehmungsstörung sind, und biete ihm an, sich mit mir ins Sitzzimmer zu setzen.*
(I'll try to calm him, explain that the voices are a perceptual disturbance, and offer to sit with him in the sitting room.)



Diensthabende Psychiaterin: *Sehr gut, beobachten Sie weiter, setzen Sie klare Grenzen, wenn er andere gefährdet, und ich komme sofort auf Station, um die Situation einzuschätzen und die Medikation zu überprüfen.*

(Very good. Keep observing him, set clear boundaries if he becomes a risk to others, and I will come to the ward immediately to assess the situation and review his medication.)

1. Wie würden Sie den Zustand des Patienten am Telefon noch genauer beschreiben? Nennen Sie zwei wichtige Informationen.

2. Wann würden Sie in Ihrer Einrichtung zusätzlich den Notdienst oder den Rettungsdienst rufen?

5. E-Mail

Betreff: Frau Keller – **Verwirrung** und mögliche **Psychose**

Hallo,

ich wollte dir kurz zu Frau Keller (Zimmer 12) berichten:

- Sie war heute Abend deutlich **verwirrt** und ängstlich.
- Sie sagt, sie hört **Stimmen**, die ihr schlimme Dinge sagen.
- Teilweise hatte sie starke **Wahnvorstellungen** (sie meinte, jemand wolle sie vergiften).
- Sie war aber ansprechbar, ließ sich mit ruhiger Stimme etwas **beruhigen**.

Kannst du im Frühdienst bitte besonders auf **Krisensignale** achten und deine Beobachtungen kurz **dokumentieren**? Wenn sie wieder von den Stimmen erzählt, wäre eine ärztliche **Realitätsprüfung** sinnvoll.

Liebe Grüße

Anna Müller, Spätdienst



Write an appropriate response: *vielen Dank für Ihre / deine Nachricht zu Frau ... / Ich werde im Frühdienst besonders auf ... achten und ... / Bitte geben Sie mir / gib mir Bescheid, wenn ...*
